



## Freunde

Ein Themenentwurf für euren Teen- oder Jugendkreis von Esther Knauf.

### #2: Einstiegs-Lied von Andreas Bourani – „Eisberg“

Ich zeig dir nur die weiße Spitze. Die gute Seite rein und klar.  
Der ganze Dreck auf dem ich sitze ist für dein Auge unsichtbar.  
Bin wie ein Eisberg, hart und unverletzbar.  
Ich treib alleine auf dem Meer. Nehm jede Welle ohne Mühe.  
Aber mein kaltes Herz schlägt schwer.

Und tief unterm Eis fühl ich mich so wie du.  
Ich steuer irgendwo da draußen auf die Lichter zu.  
Ich will glänzen. Ich will scheinen. Und ich tu als tüt nichts weh.  
Würd dir gerne alles zeigen. Bin ein Eisberg auf der See.

Vielleicht wird's Morgen für mich regnen.  
Und irgendwann ergeb ich mich.  
Wenn wir uns je wieder begegnen.  
Dann zeig ich dir mein wahres Ich.

Als ich das Lied das erste Mal im Radio gehört habe, tat mir die Person die hier beschrieben wird leid – Könnt ihr euch vorstellen warum?  
Er scheint ziemlich einsam zu sein – er hat niemanden bei dem er so sein darf wie er wirklich ist. Er muss etwas

spielen was er in Wirklichkeit gar nicht ist.  
Er sehnt sich danach irgendwann einmal ehrlich sein zu können und auch seine Schwächen zugeben zu dürfen:  
Wünschen wir uns das nicht alle?

Menschen bei denen wir so ehrlich sein können, dass wir auch unsere nicht so glanzvollen Seiten zeigen können. Dass wir uns trauen wirklich ehrlich zu sein. Dass es Menschen in unserem Leben gibt,  
■ die sich nicht nur um sich selbst drehen,  
■ die mich so annehmen wie ich bin  
■ bei denen ich nicht nur wichtig bin wenn ich meine Sonnenseite zeige

Das sind doch wahre Freunde, oder? Ein Freund ist ... (evtl. zusammentragen was für die Teens einen echten Freund ausmacht → auf ein Plakat schreiben)

Auch die Bibel berichtet von solchen Freunden, eine solche Geschichte wollen wir uns mal etwas genauer anschauen. (#3 Videoclip Radieschenfieber)

Genial, oder? – Der Gelähmte hatte so gute Freunde, dass sie keine Mühen und Strapazen scheuten um ihm zu helfen. Sie gaben nicht gleich auf, weil sich ihnen Hindernisse in den Weg stellten – sie fanden eine Lösung die vielleicht noch nie vorher jemand gehabt hatte. Ihnen war nichts zu schwer um ihrem Freund zu helfen. Sie hatten gelernt, dass sich ihr Leben nicht nur um sie selbst drehen kann und darf, und dass das was man für andere tut, einen selbst am reichsten macht.

Aber vielleicht geht es euch ja auch so, dass es gar nicht immer so einfach ist von sich selbst wegzusehen, und nicht zuerst an sich selbst zu denken.

Wenn du und ich uns sicher sind, dass wir nur bei und durch Jesus wirklich glücklich werden können, dann sollten wir doch alles daransetzen  
■ so wie die Freunde damals bei Jesus  
■ auch unsere Freunde Jesus vor die Füße zu legen.

Schaun wir doch mal nach wie es in der Bibel weitergeht. Die 4 Freunde seilen ihren gelähmten Freund durch das geöffnete Dach ab – direkt Jesus vor die Füße!  
Und als er ihren Glauben sah – Jesus nimmt das Vertrauen der 4 Freunde ernst! Er macht Unmögliches möglich weil sie ihm das zutrauen – weil sie ihm ihren Freund anvertrauen uns sicher sind, dass ihm bei Jesus am besten geholfen werden kann.

Wie ist das bei uns – bei euch? Traust du Gott was zu? – Traut ihr Gott zu, dass er auch euren Freunden die Jesus noch nicht kennen, die einzig wirkliche Hilfe für ihr Leben sein kann? Scheust du und deine Freund keine Mühen um andere zu Gott zu führen? Um euch für andere einzusetzen?

**Alle Links und Downloads unter [www.api-jugend.de/thema](http://www.api-jugend.de/thema)**  
#1: Einstieg: EP-Aktion – Seilquadrat mit verbundenen Augen  
#2: „Eisberg“ [www.youtube.com/watch?v=DddquSjGDul](http://www.youtube.com/watch?v=DddquSjGDul)  
#3: Videoclip Radieschenfieber (Matze Jungermann) bis 3.40 anschauen (dann abbrechen)  
[www.youtube.com/watch?v=kVK9X-wtTnw](http://www.youtube.com/watch?v=kVK9X-wtTnw)



Traut ihr Gott zu dass Menschen die euch vielleicht sogar verspotten, die über euch lächeln weil ihr in den Teenkreis/Jugendkreis geht, verändern kann? Dass sie entdecken, dass nur ein Leben mit Gott sie wirklich glücklich machen kann?

Dann ist es doch gut, dass ihr Freunde habt, die euch darin unterstützen – so wie damals die vier Freunde die gemeinsam mit dir unterwegs sind:

- die auch dann für dich da sind wenn es dir mal nicht so gut geht
- die gemeinsam mit dir an Gott glauben
- die dir helfen im Glauben zu wachsen
- die für dich mitglauben wenn du es selbst grade nicht mehr kannst!

Wir sind durch unseren Glauben mit Menschen verbunden die wir vielleicht gar nicht kennen. Weil wir Gottes Freunde sind, sind wir auch gegenseitig miteinander verbunden. Deshalb gibt es auch die Apis (Infos zu den Apis zusammentragen – evtl. erklären).

Auch die Apis sind Freunde die gemeinsam Glauben leben wollen, füreinander beten, einander begleiten und unterstützen. Genau das kannst Du auch durch die Api-Freundeskarte zum Ausdruck bringen! (#4 LaJu-Flyer oder direkt den Api-Freunde-Flyer austeilen)

#4

**API-FREUNDESKARTE**  
„Du hast uns gerade noch gefehlt ...“ ;)  
Seit dem 1. November 2011 kannst du **Api-Jugend-Freund** werden.  
Hol dir deine Api-Freundeskarte und zeige damit: die Api-Jugend ist mir wichtig!  
Hier möchte ich mitgestalten, mitbeten und mitfinanzieren.  
Allen unseren Api-Jugend-Freunden schenken wir ein Freundschaftsband, als Zeichen der Verbundenheit und Erinnerung immer wieder für die Api-Jugend, die verschiedenen Veranstaltungen, Angebote und Mitarbeiter zu beten.  
**Zeig uns deine Karte!**  
Und Du bekommst das LaJu 5 € günstiger!  
Selbstverständlich kannst du die Freundschaftskarte auch bei deiner LaJu-Anmeldung beantragen!  
[freunde.api-jugend.de](http://freunde.api-jugend.de)

LaJu 2012 vom 13.-15. Juli: Anmeldung unter [www.api-jugend.de](http://www.api-jugend.de)

[www.api-jugend.de](http://www.api-jugend.de)  
Infos | Anmeldung | Programm